

CURRYWURST GEHT IMMER

1. Wie heißen die Verben?

Was macht man mit der Currywurst? Bringt die Buchstaben in die richtige Reihenfolge. Als Hilfe haben wir den ersten Buchstaben schon an die richtige Stelle geschrieben.

1. echnseidn = s _____
2. raenbt = b _____
3. nliiregl = g _____
4. hedrne= d _____
5. üznewr = w _____
6. refkvnaue = v _____
7. eiebprron = p _____

2. Was ist zu sehen?

Schaut euch das Video einmal an. Achtet genau darauf, was passiert. Kreuzt die richtigen Antworten an.

- a) Kunden sitzen in einem Restaurant, und ein Kellner bringt ihnen eine Currywurst.
- b) Ein Koch schneidet die Currywurst in Stücke.
- c) Ein Kunde bekommt eine Wurst, die viel länger ist als alle anderen.
- d) Currywürste werden in Öl gebraten und mit einer Zange gedreht.
- e) Auf einem alten Schwarz-Weiß-Foto hält eine Frau eine Kette mit Würstchen.
- f) Eine Currywurst liegt auf Salat.
- g) Eine Frau mit Schürze erklärt etwas zu mehreren Dosen.
- h) In einem Museum testet ein Kind eine blaue Flasche.

3. Was ist richtig?

Schaut euch das Video ein zweites Mal an und hört diesmal genau hin. Welche Antworten sind richtig? Es können mehrere Antworten richtig sein.

1. Was sagen die verschiedenen Besitzer der Currywurstgeschäfte?
 - a) In Berlin kaufen nur Handwerker oder Touristen Currywurst.
 - b) In manchen Currywurstbuden wird bis morgens um sechs Uhr verkauft.
 - c) Manche Currywurstsoßen sind nicht rot, sondern lila.
 - d) Bei Curry Queen essen die Kinder am liebsten Currywurst mit Schokoladengeschmack.
 - e) Menschen in Ost-Berlin haben oft Ketchup bei ihren Nachbarn geholt, weil er sehr oft ausverkauft war.

2. Was sagt der Sprecher im Video? Die Currywurst ...

- a) kann besonders schnell zubereitet werden.
- b) wird immer mit Pommes verkauft.
- c) wird in Berlin 600.000-mal im Jahr verkauft.
- d) wurde vermutlich von der Berlinerin Herta Heuwer erfunden.
- e) besteht immer aus Schweinefleisch.

4. Wie heißen die Komposita?

Ordnet den zweiten Teil des Wortes dem ersten zu.

Nicht nur am Wochen_____ (1) essen Hand_____ (2) am Feier_____ (3) in ihrer Lieblingsimbiss_____ (4) gern Curry_____ (5) aus Schweine_____ (6) mit einer Spezial_____ (7) aus Tomaten_____ (8) und Gewürzen und dazu Pommes oder auch Kartoffel_____ (9).

- | | | | | |
|------------|------------|----------|----------|-----------|
| a) bude | b) fleisch | c) salat | d) ende | e) werker |
| f) ketchup | g) wurst | h) soße | i) abend | |

5. Was bedeuten die Sätze im Video?

Was bedeuten die umgangssprachlichen oder dialektalen Sätze? Nur eine Antwort ist richtig.

1. „In Berlin is immer wat los. Ob dat nun die Handwerker sin, die Touristen...“

- a) In Berlin leben mehr Handwerker als in anderen deutschen Städten.
- b) In Berlin sind immer viele Leute unterwegs, egal ob Handwerker oder Touristen.
- c) Handwerker kommen als Touristen nach Berlin, um dort zu arbeiten.

2. „Wenn die Kollegen am Saubermachen sin, kommen die Leute noch rin.“

- a) Wenn die Kollegen gerade saubermachen, kommen die Leute in den Laden.
- b) Wenn die Kollegen gerade saubermachen, laufen die Leute über den nassen Boden.
- c) Wenn die Kollegen gerade saubermachen, helfen ihnen andere Leute.

3. „Da ham wir uns von drüben ne Flasche Ketchup gekauft und dann ham wir so lange probiert, bis wir diesen Geschmack raushatten.“

- a) Dann haben sie sich beim Nachbarn eine Flasche Ketchup gekauft und so lange davon gegessen, bis sie keine Lust mehr auf den Geschmack hatten.

- b) Dann haben sie sich im Westen eine Flasche Ketchup gekauft und so lange getestet, eine gute Soße zu machen, bis sie den richtigen Geschmack getroffen hatten.

c) Dann haben sie sich im Geschäft gegenüber eine Flasche Ketchup gekauft und so lange versucht eine gute Soße zu machen, bis sie den Geschmack verloren hatte.

Autorinnen: Susanne Daus/Anna-Lena Weber

Redaktion: Raphaela Häuser